

## Die Wupper wird zur Rennstrecke für Enten

**LIONS CLUB** Ab heute werden die Lose für 5000 quietschelbe Gummitiere im Buchhandel verkauft.

Von Eckhard Fuchs

Der Lions Club Wuppertal Schwebbahn sucht die schnellste Renn-Ente der Stadt. Am Samstag, 4. September, um 15 Uhr lassen die Löwen 5000 quietschelbe Gummi-Tiere am Döppersberg auf die Wupper. Ziel ist am Islandufer. Derjenige, der das Los mit der identischen Startnummer der Siegerente gekauft hat, gewinnt einen Reisegutschein über 3000 Euro. Insgesamt werden Preise im Wert von 8500 Euro ausgeschüttet. Der Erlös der Veranstaltung geht an die Lebenshilfe, den Hospizdienst Pustebume,

die Aktion Kindertal und den Kindergarten Grafenstraße. Wiederholungen des Entenrennens sind geplant.

Um den Kauf der Enten zu finanzieren, findet vor dem Hauptrennen der Firmenlauf statt. 30 Zentimeter große Enten wurde zum Preis von 300 Euro an Wuppertaler Unternehmen verkauft, die diese selbst gestalten können. Mit dem Geld konnten die Renn-Enten angeschafft werden, die im kommenden Jahr wieder an den Start gehen. Ab heute kön-


nen die Lose für die Enten zum Preis von fünf Euro im Wuppertaler Buchhandel gekauft werden.

Am Samstag sind die Mitglieder des Lions-Clubs in der Ladenstraße der City-Arkaden und verkaufen dort selbst die Lose. Zusätzlich werden sogenannte Motiv-Enten angeboten. „Das Ziel ist es, 20 000 Euro für Wuppertal zu spenden“, sagt Deniz Inhan-

li, Activity-Beauftragter des Lions-Clubs.

Im Zielbereich gibt es einen sogenannten Trichter, der garantiert, dass eine Ente eindeutig als Sieger hervorgeht. Nach dem Lauf werden alle Gummi-Tiere wieder eingesammelt.

„Von Veranstaltungen in anderen Städten wissen wir, dass die Leute versuchen, hängengebliebene Enten mit Kieselsteinen und Wasserpistolen zu befreien“, sagt Lions-Präsident Christian Muckenhaupt. Hindernisse am Wupperufer werden mit Bambusstangen abgesperrt.

 [www.entenrennen-wuppertal.de](http://www.entenrennen-wuppertal.de)

